



## Fachbereich IV

### Fachdienst Stadtplanung

Stadthaus, Brachenfelder Straße 1 - 3  
24534 Neumünster

zu erreichen mit den Buslinien  
1, 4, 6, 7, 8, 9 und 12

Telefon 0 43 21/942-0  
Telefax 0 43 21/942-26 48

24531 Stadt Neumünster Postfach 26 40 und 26 60

Herrn  
Klaus Peter Hanke  
Husberger Weg 11

24539 Neumünster

Datum:	Sachbearbeiter:	Zimmer:	Durchwahl:	Aktenzeichen:
08.10.2007	Herr Levsen	E.2	942-26 25	IV 61-23-38-02 le-sta 36

## Neue Buslinienführung im Stadtteil Gadeland

### - Einwohnerfragestunde in der Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 13.09.2007

Sehr geehrter Herr Hanke,

in der Einwohnerfragestunde der o. a. Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses stellen Sie folgende Fragen zu Verkehrserhebungen:

- „1. Habe ich richtig verstanden, dass Fahrgastzählungen an einem Tag / Jahr durchgeführt und die Ergebnisse dieses einen Tages als repräsentativ betrachtet werden, um daraus eine Nutzungsbeurteilung für das gesamte Jahr herzuleiten?“
2. Gemessen an der Zahl der Einsteiger (= Anzahl der Beförderungsfälle gemäß Definition der Verwaltung) hat die Verwaltung für das Gebiet Würen in 2007 einen Rückgang um 8 % auf 68 Beförderungsfälle dokumentiert gegenüber 74 Beförderungsfällen in 2004 / 2006. Wieso ist dieser Rückgang eine positive Bilanz?“

Ihre Fragen beantwortet der Fachdienst Stadtplanung wie folgt:

#### **Antwort zu 1.**

Es ist tatsächlich so, dass auch in der Verkehrsplanung in der Regel nur repräsentative stichprobenhafte Datenerhebungen durchgeführt werden, um den Aufwand auf das notwendige Maß zu begrenzen. Die Stichprobe ist dabei in Abhängigkeit vom Zweck der Erhebung zu wählen.

Für eine erste Beurteilung der Auslastung der Linien 6 und 66 sowie insbesondere der neuen Haltestelle Op de Wisch wurde eine Tageszählung der Ein- und Aussteiger an allen Haltestellen der Linien an einem Dienstag, dem 8. Mai 2007 durchgeführt. Eine Gegenüberstellung mit Zähldaten aus den Vorjahren lässt den Schluss zu, dass die Zählergebnisse vom 08.05.2007 plausibel sind und somit auch zu einer ersten Beurteilung der ÖPNV-Nutzung herangezogen werden können.

**Antwort zu 2.**

Die von Ihnen angeführte Bewertung (Bilanz) der Beförderungsfälle basiert wohl auf der Auswertung der Fahrgastzählung vom 08.05.2007 der Linien 6 und 66 durch den Fachdienst Stadtplanung vom 25.07.2007, die wir als Anlage beigefügt haben.

Die „vorläufige Bewertung“ des Fachdienstes Stadtplanung ergibt insgesamt eine positive Bilanz. Diese Einschätzung basiert auf der Erkenntnis, dass sich die Anzahl der Beförderungsfälle auf den Linien 6 und 66 insgesamt gegenüber der Zählung 2004 / 2006 kaum verändert hat, aber bei der Betrachtung der Benutzung der Haltestellen im Wohngebiet Würen durch Ein- und Aussteiger eine Zunahme von 32 Fahrgästen (+ 26 %) zu verzeichnen ist. Hinzu kommt die Bewertung der neuen Haltestelle Op de Wisch, die von insgesamt 33 Fahrgästen (Ein- und Aussteiger) genutzt wurde. Insbesondere für diese Fahrgäste hat sich der Weg zwischen Wohnung und Haltestelle wesentlich verkürzt.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

gez. Heilmann

(Heilmann)

**Anlage:**

- Fahrgastzählung 2007, Linien 6 und 66, vorläufige Bewertung vom 25.07.2007